

## Presseinformation

3.8.2021

### Dienstagabend live: Wer wird eSports-Halbzeitchampion?

- Vierte Runde der ADAC GT Masters eSports Championship powered by EnBW mobility+
- Saisonhalbzeit auf dem virtuellem Nürburgring
- Livestream am Dienstag ab 19.15 Uhr auf [youtube.com/adac](https://youtube.com/adac)

München. Saisonhalbzeit in der ADAC GT Masters eSports Championship powered by EnBW mobility+: Nach dem Abstecher an die niederländische Nordseeküste steht für die besten SimRacer Europas am Dienstag, 3. August, der virtuelle Nürburgring auf dem Programm. Dort werden auf der Sprintstrecke die Rennen sieben und acht von 16 ausgetragen. Die Traditionsrennstrecke in der Eifel bietet gute Überholmöglichkeiten und bildet damit die perfekte Grundlage für spannende Rennen. Das „Bergfest“ der eSports-Meisterschaft ist am Dienstag ab 19.15 Uhr im Livestream auf [youtube.com/adac](https://youtube.com/adac) sowie auf [adac.de/motorsport](https://adac.de/motorsport) zu sehen, moderiert von Tobi Schimon und kommentiert von Patrick Simon und Thomas Bienert.

Beste Chancen auf den inoffiziellen Titel des Halbzeitchampions hat Titelverteidiger Moritz Löhner. Nach sechs Rennen liegt der Dörr Esports-Pilot, der in der ADAC GT Masters eSports Championship powered by EnBW mobility+ auf einen virtuellen Porsche 911 GT3 R vertraut, in der Gesamtwertung mit 181 Punkten auf Rang eins vor Jakub Brzezinski aus Polen (Williams Esports) mit 157 Zählern. Auf Rang drei lauert Team Redline-Pilot Kevin Siggys aus Slowenien (137 Punkte) gefolgt von dem Briten Jack Keithley (Williams Esports) mit 131 Zählern.

Neben den 28 permanenten Piloten treten am Nürburgring auch vier Gaststarter an, die sich im Vorfeld über einen Leaderboard-Wettbewerb qualifiziert haben:

- Konrad Zerebiec (Pachura Moto Center E-Sports)
- Maximilian Lorenz
- Daniel Berka (eRC Academy)
- Sascha Ziefle (eRC Academy)

### ADAC GT4 eSports Championship: Wer schlägt Seriensieger Cihan?

In der ADAC GT4 eSports-Championship werden die Fahrer versuchen, die Siegesserie von Emre Cihan (Team Fordzilla) zu beenden. Der türkische SimRacer konnte bisher alle drei Rennen gewinnen. In Zandvoort konnten sich zuletzt wieder die schnellsten fünf Piloten für den vierten Lauf der GT4-Meisterschaft qualifizieren. Neben Cihan sicherten sich Adam Pinczes (Arnage Competition), Alessandro Ottaviani (Virtualdrivers By TX3), Julian Kunze (EURONICS Gaming) und Axel Vermeylen (Virtualdrivers by TX3) einen Startplatz. Die drei besten Fahrer der ADAC GT4 eSports Championship dürfen sich auch eine Wildcard für die ADAC GT Masters eSports Championship powered by EnBW mobility+ 2022 freuen.

## Presseinformation

Die Rennen gibt am Dienstag ab 19.15 Uhr unter [adac.de/esports](https://www.adac.de/esports) und bei YouTube unter <https://www.youtube.com/watch?v=U7GXiPI3UHI>

### Ablauf Renntag am Nürburgring

19:15 Uhr	Start Livestream
19:25 Uhr	Qualifying ADAC GT Masters eSports Championship (10 Minuten)
19:42 Uhr	Sprintrennen ADAC GT Masters eSports Championship (20 Minuten)
20:15 Uhr	Qualifying GT4 Meisterschaft
20:32 Uhr	Rennen GT4 Meisterschaft (20 Minuten)
21:05 Uhr	Hauptrennen ADAC GT Masters eSports Championship (40 Minuten)
22:00 Uhr	Ende Livestream

### Termine ADAC GT Masters eSports Championship powered by EnBW mobility+ 2021

01.06.2021	Oschersleben
08.06.2021	Red Bull Ring
06.07.2021	Zandvoort
03.08.2021	Nürburgring
31.08.2021	Lausitzring
28.09.2021	Sachsenring
19.10.2021	Hockenheim (zwei Läufe)

### Pressekontakt

#### ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/motorsport](https://www.adac.de/motorsport)